

Unsere Frühjahrs-Kulturfahrt 2026 führt uns in die
Stauferstadt Bad Wimpfen am Neckar und zur
Eberstadter Tropfsteinhöhle bei Buchen/Odenwald.



Urheberrecht Bad Wimpfen



Urheberrecht Stadt Buchen

Eine Stadtführung in **Bad Wimpfen** ist wie ein Blick hinter die Kulissen in eine zauberhafte Welt. Hinter der majestätischen Kaiserpfalz verbergen sich romantische Gassen mit malerischen Fachwerkhäusern, geheimnisvolle Ecken, mystische Symbole und verspielte Gärtchen - ein heimeliges kostbares Kleinod.

Das heute ca. 7.700 Einwohner zählende Bad Wimpfen erhielt 2025 die Auszeichnung „Schönste Altstadt Deutschlands“.

Urheberrecht Bad Wimpfen

Die **Tropfsteinhöhle im Buchener Stadtteil Eberstadt** verdankt ihre Entdeckung einem Zufall. 1971 öffnete sich bei Sprengungen in einem Muschelkalksteinbruch an einer Wand ein ca. 1 Meter hoher und 2 Meter breiter Spalt.

Erste Erkundungen ließen die atemberaubende Schönheit eines Naturdenkmals erahnen, das einmalig in Süddeutschland ist.

Das Alter der Tropfsteinhöhle wird auf drei bis fünf Millionen Jahre geschätzt. In dieser Zeit wurde der Hohlraum beträchtlichen Ausmaßes geschaffen.

Es entstanden Tropfsteine unterschiedlichster Facetten. Als Stalaktiten hängen sie von der Decke, als Stalagmiten wachsen sie von der Höhlensohle empor.

Folgender Ablauf der Fahrt ist geplant:

Ca. **9:30** Uhr Ankunft in Bad Wimpfen, Busparkplatz Seegarten, Deimlingstraße (WC vorhanden).

10:00 Uhr Beginn der Führung am Parkplatz: „Bad Wimpfen entdecken“, Dauer 1,5 Std.

Wir sehen die denkmalgeschützte Altstadt mit ihren zahlreichen Fachwerkhäusern und entdecken u.a. die staufische Kaiserpfalz mit dem Blauen und Roten Turm, das Steinhaus, die Pfalzkapelle und das Hohenstaufentor sowie die ev. Stadtkirche und das ehemalige Heilig-Geist-Spital.

Ca. **11:30** Uhr Ende der Führung in der Altstadt.

Danach ist individuelle Freizeit eingeplant mit der Möglichkeit, einen Stadtbummel zu machen oder einzukehren.

13:45 Uhr Weiterfahrt ab Busparkplatz Seegarten zur Eberstadter Tropfsteinhöhle.

15:00 Uhr Beginn der 1-stündigen Führung in 2 Gruppen mit versetzten Startzeiten.

Der mühelos begehbarer Teil der Höhle schlängelt sich rund 600 m ohne Stufen durch die Erde. Die Temperatur liegt konstant bei 11 Grad, die Luftfeuchtigkeit bei ca. 95 %.

Im Besucherzentrum ist eine Fossilienausstellung zu besichtigen, außerdem läuft ein Informationsfilm.

Ca. **16:45 Uhr** Abfahrt zur Schlussrast um **17:30 Uhr** in Distelhausen im Distelhäuser Brauhaus (Tel. 09341 805820).

Ca. **19:30 Uhr** Rückfahrt ab Brauhaus

Ca. **20:30 Uhr** Ankunft in Lohr

Änderungen im Ablauf vorbehalten!